

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

13.09.2020

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 440|20

**Personen auf Ladefläche eingeschleust | Brand bei Haltepunkt Marienbrunn | Mehrere Gebäude mit Graffiti besprüht – ein Tatverdächtiger gestellt**

Ersteller: Thomas Fleischer (tf), Therese Leverenz (tl)

### Personen auf Ladefläche eingeschleust

Ort: Großpösna, BAB 38, Parkplatz Pösgraben

Zeit: 12.09.2020, gegen 14:30 Uhr

Am Samstagnachmittag wurden Polizisten zum Rastplatz Pösgraben der BAB 38 gerufen. Dort teilte ein Mann mit, dass sich unter der Plane eines bulgarischen Sattelauflegers mehrere Personen befinden sollen. Als die Streifenbesatzung eintraf, bestätigte sich die Meldung. Drei Jugendliche im Alter von 16 Jahren und ein 14-Jähriger (alle männlich, afghanisch) versteckten sich zwischen der Ladung. Da die vier Jugendlichen keinerlei Dokumente mit sich führten, wurden sie zur Feststellung ihrer Identität erkennungsdienstlich behandelt. Im Anschluss wurden sie zum Kinder- und Jugendnotdienst gebracht. Gegen sie besteht der Verdacht der illegalen Einreise in das Bundesgebiet. Inwieweit sich der Fahrer des Sattelschleppers (60, bulgarisch) der Schleusung strafbar gemacht hat, wird gegenwärtig geprüft. Die gemeinsame Ermittlungsgruppe »Bohemia« hat die Ermittlungen übernommen. (tf)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

### Brand bei Haltepunkt Marienbrunn

Ort: Borna (Marienbrunn), An der Märchenwiese

Zeit: 12.09.2020, gegen 03:10 Uhr bis 03:20 Uhr

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Gestern kam es in den frühen Morgenstunden zu einem Brand in Höhe des ehemaligen Haltepunkts Marienbrunn. Durch Unbekannt wurde ein Papiercontainer angezündet der sich neben einem Stromkasten der Deutschen Bahn befand. Das Feuer griff auf den Stromkasten über, sodass dieser komplett ausbrannte. Der entstandene Sachschaden ist derzeit noch nicht bezifferbar. Die Bahnstrecke musste für kurze Zeit gesperrt werden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen einer Sachbeschädigung aufgenommen. (tl)

### **Mehrere Gebäude mit Graffiti besprüht – ein Tatverdächtiger gestellt**

Ort: Leipzig (Anger- Crottendorf), Beuchaer Straße, Zweinaundorfer Straße, Tiefe Straße

Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Täubchenweg, Breite Straße / Zweinaundorfer Straße

Zeit: 12.09.2020, gegen 01:00 Uhr

Ein Tatverdächtiger (22, deutsch) beschädigte in der Nacht zu Samstag zusammen mit einem Unbekannten (m) die Fassaden von insgesamt fünf Gebäuden mit Graffiti. Bei den Gebäuden handelte es sich sowohl um Wohnhäuser als auch Gewerbeflächen. Die dabei angebrachten Symbole und Schriftzüge hatten zum Teil polizeikritischen Inhalt. Bei Eintreffen der Polizei flüchteten die beiden Männer. Während einer der Tatverdächtigen unerkannt entkommen konnte, wurde der 22-Jährige gestellt. Bei der Durchsuchung der Person wurden Sprayer- Utensilien aufgefunden. Die Höhe des verursachten Sachschadens kann noch nicht abschließend beziffert werden. Es wird wegen Sachbeschädigung ermittelt. (tf)

### **Enkeltrick - Zeugenaufruf**

Ort: Rötha, Siedlung des Friedens

Zeit: 11.09.2020, gegen 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Als am Freitagnachmittag das Telefon bei einer 82-jährigen Rentnerin klingelte, meldete sich ein Unbekannter und erklärte, dass er ihr Enkel sei. Der Mann äußerte, dass er einen Verkehrsunfall hatte und nun 17.000 Euro benötigen würde. Da er jedoch nicht eigenständig vorbeikommen konnte, musste jemand in Vertretung das Geld abholen. Die Seniorin hob die geforderte Summe von ihrem Konto ab und übergab das Geld an eine unbekannte Frau. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines Betrugs aufgenommen. Die Tatverdächtige kann wie folgt beschrieben werden:

- circa 30 Jahre alt,
- zierliche Gestalt,
- ca. 1,60m,
- dunkles, schulterlanges, glattes Haar,
- dunkle Augenfarbe,
- Brille mit dunklem Rahmen,

- heller Teint,
- schwarze Mund-Nasen-Maske
- dunkle Jacke,
- heller Rock,
- dunkle Handtasche.

**Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekanntem Tätern geben können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Borna, Grimmaische Straße 1a in 04552 Borna, Tel. (03433) 244-0 zu melden. (tl)**

### **Tatverdächtiger nach versuchtem Diebstahl gestellt**

Ort: Leipzig (Lützschena-Stahmeln), Stahmelner Straße

Zeit: 11.09.2020, gegen 22:35 Uhr bis 22:48 Uhr

Freitagabend gelangte ein Mann (36, deutsch) unberechtigt auf das umfriedete Grundstück eines Mehrfamilienhauses. Auf dem Gelände schlitzte er die Plane eines geparkten Motorrads auf und versuchte dieses zu entwenden. Als die Alarmanlage auslöste bemerkte der Eigentümer (34) des Motorrads den Diebstahl und nahm die Verfolgung des flüchtigen Mannes auf. In Höhe der Straße Stahmelner Anger konnte der 34-Jährige dem Tatverdächtigen habhaft werden. Dabei setzte sich der Mann zur Wehr, sodass der Eigentümer leicht verletzt wurde. Durch einen Bereitschaftsstaatsanwalt wurde die vorläufige Festnahme des 36-Jährigen angeordnet. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Leipzig-Nord hat die Ermittlungen wegen des Verdachts eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

### **Brandstiftung in Kleingartenverein**

Ort: Leipzig (Dölitz- Dösen) Nibelungenring

Zeit: 12.09.2020, gegen 01:15 Uhr

#### **Fall 1**

In der Nacht zu Samstag kam es zu einem Brand im Leipziger Süden. Nach bisherigen Erkenntnissen wurde durch Unbekannte eine Gartenlaube in Brand gesetzt und dadurch zerstört. Durch das Feuer wurde auch die Gartenlaube eines Nachbargrundstücks stark beschädigt und musste durch die Feuerwehr gelöscht werden. Im Zuge der Ermittlungen am Ort wurde festgestellt, dass in einem weiteren Garten unter anderem ein Swimmingpool und einen Sandkasten beschädigt wurden. Während der Schaden in letztgenanntem Gartengrundstück ca. 700 Euro beträgt, ist die Höhe des Gesamtschadens noch nicht beziffert. Personen kamen nicht zu Schaden. Noch am selben Tag wurde ein Brandursachenermittler beauftragt. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen einer Brandstiftung.

#### **Fall 2**

Ungefähr eine Stunde später musste die Feuerwehr erneut ausrücken, um einen Brand im selben Kleingartenverein zu bekämpfen. Die genaue

Brandursache ist noch unklar. Nach derzeitigem Stand wird jedoch von einer fahrlässigen Brandstiftung ausgegangen. Die Feuerwehr konnte ein vollständiges Abbrennen der Laube verhindern, dennoch entstand ein Schaden von ca. 5.000 Euro. (tf)

### **VW Touran aus Garage entwendet**

Ort: Neukieritzsch (Lobstädt)

Zeit: 10.09.2020, gegen 20:15 Uhr bis 11.09.2020, gegen 07:30 Uhr

Von Donnerstag zu Freitag wurde durch Unbekannte ein Pkw aus einer verschlossenen Doppelgarage entwendet. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen dunkelgrauen VW Touran mit dem amtlichen Kennzeichen BNA-A 967. Es entstand ein Gesamtstehlschaden im unteren fünfstelligen Bereich. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

### **Diebstahl eines VW Passat**

Ort: Leipzig (Altlindenau), Erich-Köhn-Straße

Zeit: 10.09.2020, gegen 19:30 Uhr bis 11.09.2020, gegen 08:00 Uhr

Durch Unbekannte wurde ein ordnungsgemäß parkender grauer VW Passat mit dem amtlichen Kennzeichen BKS-A 1302 entwendet. In dem Fahrzeug befanden sich unter anderem ein Kajak und Campingausrüstung, sodass ein Gesamtstehlschaden im unteren fünfstelligen Bereich entstand. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (tl)

### **Unfallbeteiligte versuchten zu fliehen**

Ort: Leipzig (Löbnig), Dankwartstraße

Zeit: 12.09.2020, gegen 03:45 Uhr

In den frühen Morgenstunden des Samstags prallte ein Mercedes augenscheinlich ungebremst gegen einen Ampelmast in der Dankwartstraße. Ein in der Nähe befindliches Streifenteam hörte den Knall, fuhr zum Unfallort und sah, wie sich zwei Männer vom Fahrzeug entfernten. Beide Flüchtige (24, türkisch und 29, türkisch) konnten unmittelbar danach gestellt werden. Ein Atemalkoholtest ergab beim 24-Jährigen einen Wert von 0,66 Promille und beim 29-Jährigen Fahrzeughalter einen Wert von 0,92 Promille. Wer von Beiden das Auto zum Unfallzeitpunkt führte, ist noch unklar. Durch die Staatsanwaltschaft Leipzig wurde eine Blutentnahme bei beiden Männern sowie die Beschlagnahme des Fahrzeuges angeordnet. Es wird wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. Der 24-Jährige wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Der Gesamtschaden beläuft sich auf ca. 23.000 Euro. (tf)